

DOKMitt e.V.

# Rundbrief 02/2024

## Vereinsleben

DOKMitt

### Jahresmitgliederversammlung 2024

Bitte beachten Sie: Der Termin für die Jahresmitgliederversammlung hat sich geändert. Sie findet statt am

**Montag, den 2.12.2024 ab 17:00 Uhr in der Orangerie in Mölbis.**

Adresse: Mölbiser Hauptstraße 34, 04571 Rötha – Mölbis

Eine Einladung geht Ihnen fristgerecht zu.



### NACHRUF

#### Christian Schmidt (\*03.01.1976 † 14.08.2024)

Mit großer Bestürzung mussten wir zur Kenntnis nehmen, dass unser Kollege und Freund Christian Schmidt am 14. August 2024 sehr überraschend verstorben ist.

Christian Schmidt war für den DOKMitt e.V. in den Jahren 2018 bis 2020 als wissenschaftlicher Mitarbeiter im WOS-Projekt

„Zeitzeugenbefragung (Oral History) zur Entstehung und Entwicklung demokratischer Einstellungsmuster nach 1990 im Südraum Leipzig“

tätig. Die Ergebnisse dieses Projektes – wissenschaftliche Auswertung, Broschüre und Ausstellung – werden immer mit ihm verbunden sein.

Einige Mitglieder werden sich an ihn auch als einfühlsamen Interviewer erinnern. Restexemplare dieser Broschüre werden auf Anfrage gerne zur Verfügung gestellt. Wenden Sie sich an die Geschäftsstelle.

Christian Schmidt hat sich als Historiker und Europäischer Ethnologe mit viel Sachverstand, Methodenwissen, Akribie und Organisationstalent, insbesondere mit Projekten der partizipativen historischen und kulturellen Bildung, auch weit über den DOKMitt e.V. hinaus einen Namen gemacht und viele bleibende Spuren hinterlassen.

Wir werden seine liebenswerte Art, seine große Hilfsbereitschaft und seinen Sinn für Humor sehr vermissen und ihn immer in ehrender Erinnerung behalten. Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt seinen Hinterbliebenen.

## Projektarbeit



Merve Lühr

### Start des STARK-Anschlussprojekts

DOKMitt erhält seit August 2024 Zuwendungen aus der „Förderrichtlinie zur Stärkung der Transformationsdynamik und Aufbruch in den Revieren und an den Kohlekraftwerkstandorten (STARK)“. Zum 15. August 2024 hat **Merve Lühr** ihre Tätigkeit als Managerin zur Gründung des Dokumentationszentrums IndustrieKulturlandschaft Mitteldeutschland in Borna aufgenommen. Sie ist promovierte Kulturanthropologin/Volkskundlerin. Im Promotionsprojekt beschäftigte sie sich intensiv mit den Prozessen, die aus den politischen, gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Transformationen seit 1989/90 folgten. Im Rahmen der kulturanthropologischen Studie führte sie ausführliche Interviews mit Zeitzeugen, die es ihr ermöglichten, die Perspektiven der Akteure nachzuvollziehen. Zum 01. Oktober 2024 verstärkte **Nadja Staab**, Museologin und Kunsthistorikerin, unser Team. Sie widmet sich dem Sammlungskonzept und -aufbau. Noch zu besetzen ist die Stelle „Öffentlichkeitsarbeit/Virtuelles Zentrum“, derzeit läuft das Bewerbungsverfahren, für das ein zügiger Abschluss angestrebt wird, so dass die Besetzung spätestens zum 01.01.2025 erfolgt.



Nadja Staab



### Büro der Geschäftsstelle

Derzeit befindet sich die Geschäftsstelle in den Räumlichkeiten der TDE Mitteldeutsche Bergbau Service GmbH in der Leipziger Str. 34a, 04571 Rötha.

Kommen Sie gerne einmal vorbei! Da das Büro unregelmäßig besetzt ist, bitten wir um eine vorherige Terminabsprache. Sie erreichen uns unter folgenden Kontaktdaten:

Merve Lühr: [merve.luehr@dokmitt.de](mailto:merve.luehr@dokmitt.de), 0151 68 55 25 99

Nadja Staab: [nadja.staab@dokmitt.de](mailto:nadja.staab@dokmitt.de), 0151 41 31 51 82

## Sammeln



### DOKMitt-Sammlungsaufbau

Ein wesentliches Ziel des STARK-Projekts ist es, ein Sammlungskonzept zu entwerfen. Am Anfang steht dabei eine Bestandserfassung, auf deren Grundlage das Sammeln systematisiert werden kann. Parallel erweitern wir die bestehende Sammlung und nehmen kontinuierlich neue Bestände auf.

## Vermitteln



### Bergbaupfad Borna

Fertiggestellt ist inzwischen Tafel 4 „Braunkohletiefbau ‚Gott hilf‘ bei Gestewitz“. Sie wird in Kürze aufgebaut.

Derzeit befindet sich Tafel 5 „Brikettfabrik und Braunkohlenkraftwerk Borna“ in Bearbeitung. Die textliche Fassung ist in der Endabstimmung. Die Auswahl der Bilddokumente wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Die Bearbeitung von Tafel 6 „Braunkohlenwerk ‚Gottes Segen‘ in Kesselshain“ hat ebenfalls begonnen. **Wir suchen noch Bilddokumente für diese leider nur sehr spärlich dokumentierte Grube!** Ebenso sind finanzielle Unterstützungen willkommen und werden steuerlich begünstigt.



### Bergmanns-Stammtisch Borna

Der nunmehr 20. Bergmanns-Stammtisch fand am 26. September 2024 wieder in der Gaststätte des Hotels „Drei Rosen“ statt. Dieses Mal waren 13 ehemalige Bergleute der gemeinsamen Einladung von DOKMitt e.V. und der Stadt Borna gefolgt. Mit Interesse verfolgten die Teilnehmer die Ausführungen des OBM Oliver Urban zum geplanten Surfpark am Bockwitzer See sowie die Berichte der Vertreter vom DOKMitt e.V. über IBA, Bergbaupfad, Stand Dokumentationszentrum und das geplante Ladenlokal in Borna. Die neue Geschäftsstellenleiterin, Frau Merve Lühr und die Mitarbeiterin für den Sammlungsaufbau, Frau Nadja Staab, nutzten die Gelegenheit, sich in der Runde vorzustellen. Hervorzuheben ist, dass dieses Mal auch ein Vertreter der Bergbrüderschaft Meuselwitz-Rositzer Braunkohlenrevier und eine Vertreterin der Kohlebahn Meuselwitz e.V. anwesend waren. Der Bergmanns-Stammtisch freut sich auch über die länderübergreifende Verstärkung.

**Die Barbarafeier** findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 05.

Dezember 2024, 10.00-13.00 Uhr, traditionell in der Gaststätte des Hotels „Drei Rosen“ in Borna statt. Es sind auch TeilnehmerInnen außerhalb des Bergmanns-Stammtisches ausdrücklich willkommen.

## Vernetzen

### Jahresgabe 2024

Die Jahresgabe 2024 ist derzeit in Bearbeitung, wir konnten viele interessante Beiträge einwerben. Das Heft wird im ersten Quartal 2025 erscheinen.

### **Termine und Veranstaltungshinweise**

2.12.2024 ab 17:00 Uhr: Jahresmitgliederversammlung

5.12.2024, 10:00-13:00 Uhr: Barbarafeier